

Sachsen-Anhalt-Spiele 2026 ausgebucht – neuer Anmelderekord

08.02.2026 | Erstellt von Tobias Richter

Das Interesse an den Sachsen-Anhalt-Spielen 2026 ist größer denn je: Bereits Ende Januar zeichnete sich ein neuer Teilnahmerecord ab, nachdem der erste Veranstaltungstermin frühzeitig ausgebucht war. Jetzt steht fest: Alle 2.200 Startplätze sind vergeben – so viele wie noch nie zuvor.



(© LSB Sachsen-Anhalt / Eroll Popova)

Alle weiteren eingehenden Anfragen werden auf einer Warteliste erfasst. Ein kurzfristiges Nachrücken ist in der jeweiligen Veranstaltungswoche weiterhin möglich.

LSB-Sportvorstand Thomas Krüger unterstreicht die Bedeutung der Veranstaltung: „Dass die Sachsen-Anhalt-Spiele bereits zwei Wochen vor der Schließung des Anmeldeportals ausgebucht sind, ist nicht nur die Bestätigung unseres Konzeptes der zentralen Talentsichtung unserer Schwerpunktsportarten, sondern unterstreicht auch dessen Unverzichtbarkeit für die Zukunft über den Projektstatus hinaus.“

Die Sachsen-Anhalt-Spiele sind die zentrale Talentsichtungsveranstaltung des

Landessportbundes Sachsen-Anhalt. Sie finden in diesem Jahr am 21. und 22. März auf dem Leichtathletikgelände an der Avnet-Arena in Magdeburg sowie drei Wochen später in der Sporthalle Brandberge in Halle (Saale) statt. Schirmherr der Veranstaltung ist Ministerpräsident Sven Schulze (CDU).

Die teilnehmenden Kinder der dritten Klassen haben sich zuvor über den flächendeckenden Sport-Motorik-Test in den Grundschulen qualifiziert. Im Rahmen eines Stationsbetriebes durchlaufen sie an den Veranstaltungstagen in mehreren Riegen verschiedene Sportartenangebote und lernen diese kennen. Dabei werden sie von erfahrenen Trainerinnen und Trainern gesichtet.

Die besten Kinder in den Sportarten Judo, Handball, Leichtathletik, Rudern und Kanu-Rennsport erhalten im Anschluss eine Einladung in eine der 57 Talentgruppen in ganz Sachsen-Anhalt. Dort werden sie einmal pro Woche unter fachkundiger Anleitung weiter gefördert und schrittweise an ein leistungssportlich orientiertes Training herangeführt. Besonders talentierte Schülerinnen und Schüler haben perspektivisch die Chance auf eine Einschulung an eine der Eliteschulen des Sports in Halle oder Magdeburg.